

Chart-Erläuterungen: Innere Kinder

Das Unverständliche an uns

Scheinbar grundlos und wie aus heiterem Himmel abgrundtief traurig? Unfähig, etwas zu tun, zu sagen, sich verbal zu wehren? Urplötzlich in einem seelischen Abgrund, nicht angenommen, unverstanden, verstoßen, entsetzlich einsam? Zornig, wütend? Unser Selbstwertgefühl plötzlich im Keller oder gar nicht mehr vorhanden?

Innere Verbote? Schlechtes Gewissen und ein „Ich darf nicht“ oder unerklärliche Scham, wenn wir uns etwas Schönes gönnen möchten, wenn wir z. B. beim Verrichten unserer Arbeit auch etwas Spaß haben möchten?

Oder auch die andere Seite. Fühlen wir uns plötzlich im siebten Himmel, schweben wir auf Wolke Sieben, möchten die ganz Welt umarmen?

All das können unsere inneren Kinder sein! Innere Kinder, die zum aktiven Leben erweckt wurden. Es ist dabei sehr wichtig festzuhalten, dass dies nicht absichtlich, nicht bewusst geschieht.

Innere Kinder

Innere Kinder sind in uns gespeicherte Erinnerungen an für uns schlimme Ereignisse oder Erlebnisse im Leben, meistens in unserer Kindheit, die sich in unserem Unbewussten eingenistet haben. Da sie unser gesamtes Leben lang reaktiviert, also zum Leben erweckt werden können, können sie sich als lebensprägend erweisen.

Zum Verständnis und noch mehr für die Annahme der inneren Kinder sind zwei Faktoren von entscheidender Bedeutung. Das damalige Ereignis oder Erlebnis hat eine starke emotionale Reaktion in uns ausgelöst; es ist irrelevant, ob es andere Menschen auch so empfunden haben. Zweitens, wir haben dieses Ereignis oder Erlebnis vergessen und können (zunächst) nicht das Damals mit dem Jetzt verknüpfen.

Innere Kinder in der Modernen Numerologie

In der modernen Numerologie gehen wir davon aus, dass es zwei einschneidende Innere-Kind-Erfahrungen gibt, die unser ganzes Leben unbewusst mitgestalten. In dem Chart „Innere Kinder“ sind diese beiden inneren Kinder dargestellt. Sie erkennen daran, in welchem Alter diese prägenden Erfahrungen stattgefunden haben.

Da uns die Verletzungen aus unserer Kindheit oft nicht bewusst sind, weil es auch hilfreich und besser sein kann zu verdrängen, können wir heutige Verhaltensweisen oft nicht damit in Zusammenhang bringen. Durch die Hektik des Lebens – Alltag, Beruf, Familie, Freunde, Gesellschaft – werden sie zusätzlich unterdrückt.

Doch früher oder später drängen sie an die Oberfläche und kostet dann enorme Kraft, sie in Schach halten zu wollen. Wobei es uns eben oft gar nicht bewusst ist, dass wir unterdrücken. Dies führt zu für uns nicht erklärbaren Gefühlen von Traurigkeit, Angst, Wut, Schmerz etc. sowie zu Verhaltensweisen, die für die

Umwelt nicht nachvollziehbar sind.

Aussöhnung mit den inneren Kindern

Wichtig sind die Fragen der inneren Kinder, die dabei helfen, diese Kinder zu erkennen und sie besser zu verstehen, damit eine Aussöhnungsarbeit mit ihnen beginnen kann.

Der erste Schritt dazu ist die Annahme dieser inneren Kinder.

Wollen wir nicht mehr, dass sie unberechenbar und unerwartet in unserem Leben auftauchen, so reicht alleine das Annehmen des inneren Kindes aus. Stellen wir uns ein kleines Kind vor, welches uns verängstigt, unsicher oder traurig ansieht. Stellen wir uns weiterhin vor, dass wir in die Hocke gehen oder das Kind auf den Arm nehmen und ihm so ein Gefühl der Sicherheit und der Geborgenheit vermitteln ...

Nicht viel anders müssen wir mit unserem inneren Kind umgehen. Einfach nur z. B. sagen „Ja Stefanie / Stefan, du hast recht. Das war damals schlimm für uns und keiner versteht das! Komm, wir gehen etwas spielen.“ Lassen wir unbedingt alle Emotionen zu, die nun in uns aufsteigen. Weinen wir, auch wenn wir Männer sind. Wenn es sein muss, dann eben alleine. Vielleicht hilft an dieser Stelle auch der Rückgriff auf das biblische „Wenn ihr nicht werdet wie die Kinder ...“.

Diese Arbeit werden wir vermutlich wiederholen müssen. Nicht weiter verwunderlich allerdings, wenn wir uns verinnerlichen, wie tief und wie oft dieses innere Kind in uns verletzt wurde.

Solch liebevolles Annehmen ist Heilung. Unsere eigene Heilung.

Wiederholungen der inneren Kinder

In den allermeisten Fällen werden die beiden numerologischen inneren Kinder wiederholt. Die Kenntnis dieser Wiederholungsarbeit erleichtert die Aussöhnungsarbeit mit den inneren Kindern, da Sie darauf vorbereitet sind.

Außerdem sind Sie darauf vorbereitet, dieses Unverständliche der inneren Kinder trifft Sie nicht mehr völlig aus dem heiteren Himmel.